Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 31 (1973)
Heft: 134

Artikel: Ehrung eines Basler Astronomen
Autor: Tammann, G.A.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-899689

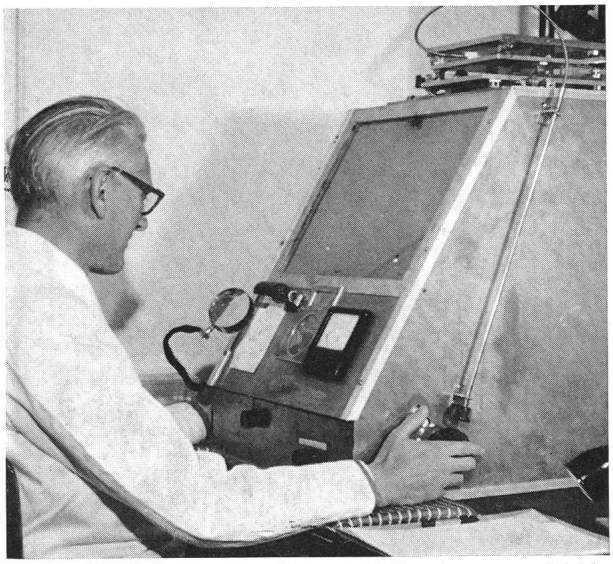
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



W. BECKER am Prototyp seines bekannt gewordenen, nach ihm benannten Irisblenden-Photometers

Ehrung eines Basler Astronomen

Professor Dr. WILHELM BECKER, Direktor des Astronomischen Institutes der Universität Basel, ist von der Universität Istanbul die Würde eines Doktor honoris causa verliehen worden.

Die Ehrung erfolgte in Anerkennung der grossen Verdienste Professor BECKERS auf dem Gebiete der Stellarastronomie. Im Jahre 1938 schenkte er ihr durch die Entdeckung der Methode der Dreifarbenphotometrie ein Instrument, das fundamentale Bedeutung erlangen sollte, und ohne das die moderne Astronomie nicht zu denken wäre. Er selber wandte die Dreifarbenphotometrie hauptsächlich zur Erforschung der Struktur unserer Milchstrasse an, und mit ihrer Hilfe gelang es ihm erstmals, deren Spiralstruktur nachzuweisen. Neben weiteren, bedeutenden Leistungen aus dem Bereich der Forschung, die in nahezu zweihundert Publikationen niedergelegt sind, wird auch BECKERS internationaler Einfluss als Lehrer gewürdigt.

Die Ehrung darf besonders hoch eingeschätzt werden, da die Universität Istanbul nur sehr sparsam Ehrendoktoren verleiht. Über die Verleihung hatte der Senat als oberste Instanz der Universität zu beschliessen, nachdem die naturwissenschaftliche Fakultät den Antrag einstimmig gestellt hatte. - Wir gratulieren herzlich! G. A. TAMMANN

Mariner 10 zu Venus und Merkur

Bekanntlich befindet sich Pioneer 10 auf dem Weg zu Jupiter (ORION 133, S. 189). Inzwischen hat das Jet propulsion laboratory gemeldet, dass im Oktober oder November 1973 von Cape Kennedy aus *Mariner 10 zu Venus und Merkur* gestartet werden soll, um wenigstens 8000 Bilder der beiden Planeten aufzunehmen und zur Erde zurückzusenden. Daneben sollen die Daten von 6 anderen wissenschaftlichen Experimenten aufgenommen und zur Erde übermittelt werden. Mariner 10 soll sich im Februar 1974 der Venus bis auf etwa 3300 Meilen und im März 1974 dem Merkur bis auf 635 Meilen nähern. Zur Ausrüstung von Mariner 10 gehören 2 Fernsehkameras, ein UV-Spektrometer, 2 Magnetometer, ein IR-Strahlungsmessgerät, ein Teleskop für geladene Teilchen, ein Sonnenschutzschild für die Apparaturen, mehrere Antennen für die Steuerung der Sonde und die Rückübertragung der aufgenommenen Daten, sowie natürlich die Stromversorgung mit Sonnenzellen.

ORION-Wettbewerb für aktive Sternfreunde

Der ORION-Wettbewerb für aktive Sternfreunde für Astro-Farbaufnahmen wurde am 15. Januar 1973 geschlossen. Es ist vorgesehen, dass das Preisgericht, bestehend aus SAG-Vorstands-Mitgliedern und Astro-Photographen von Rang, im Monat Februar zusammentreten und seine Entscheidung fällen wird. Wir möchten unsern Lesern verraten, dass Astro-Farbaufnahmen von hervorragender Qualität zur Beurteilung vorliegen und dass die ORION-Redaktion beabsichtigt, *in ORION 135 eine oder mehrere dieser Aufnahmen in Farbdruck zu bringen.* Die erheblichen Kosten für diese Vierfarbendrucke sind bereits zum Teil durch Spenden gedeckt. Es ist weiter vorgesehen, dass eine Auswahl dieser neuen Astro-Farbaufnahmen vom Bilderdienst der SAG übernommen und als neue Serie angeboten werden wird.